



1. Gemeinsame Radverkehrskonferenz

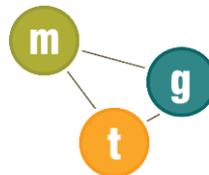
Teilgutachten:

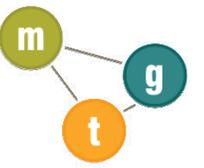
Radverkehrsnetzanalyse und StVO-Überprüfung in Ortsdurchfahrten

Landkreis Göttingen und Landkreis Osterode am Harz

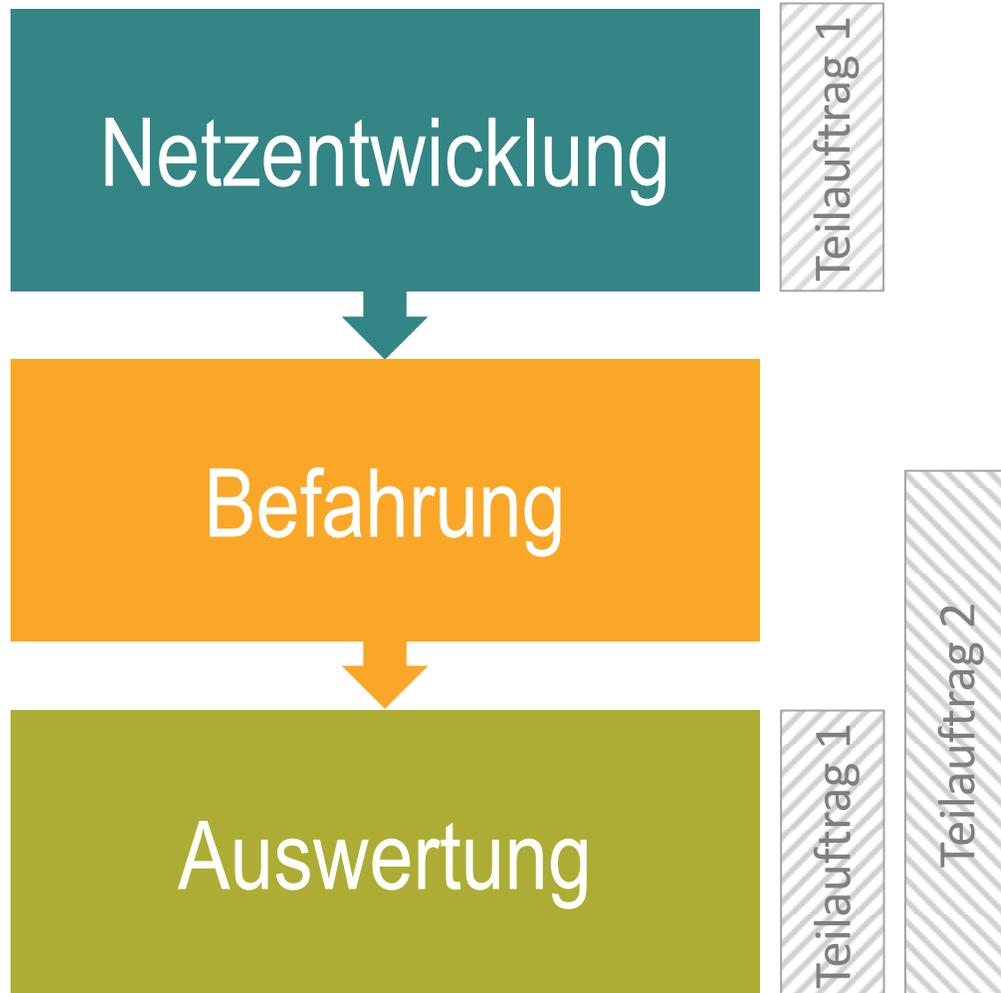
29.02.2016

Dipl. Geogr. Alexander Wijgers

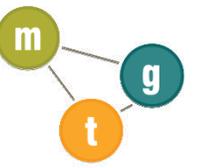




Aufgabenstellung / Vorgehen



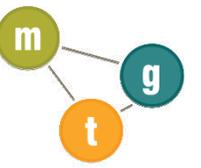
- Überprüfung und ggfs. Ergänzung des bestehenden Netzes
- Potentialermittlung
- Befahrung des bestehenden Netzes
- Nachbefahrung ausgewählter Strecken
- Auswertung von Luftbildern
- Mängelanalyse
- Entwicklung Maßnahmenvorschläge
- Priorisierung der Maßnahmen



Netzentwicklung

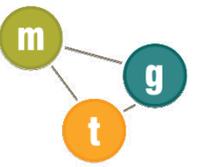
Teilauftrag 1

Herleitung des Radroutennetzes und Priorisierung der Strecken

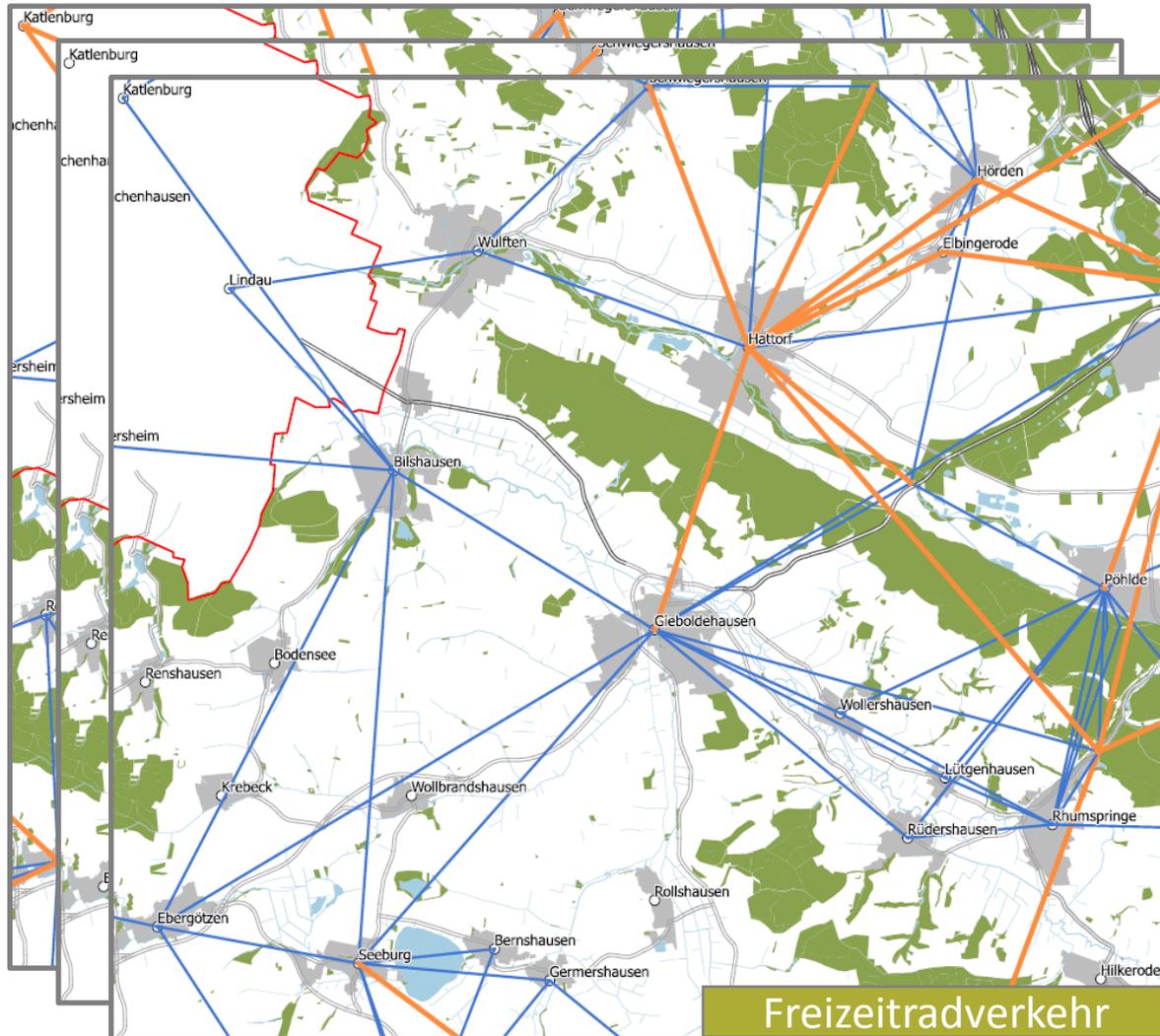


Ziel eines Radverkehrsnetzes

- den Radverkehr gezielt zu führen
- die Verkehrssicherheit für den Radverkehr zu erhöhen
- die beschränkten finanziellen Mittel zielgerichtet einzusetzen
- den Radverkehr gezielt zu vermarkten sowie
- eine konsistente Radwegweisung ermöglichen



Wunschliniennetz



Alltagsradverkehr

Einwohner, Bahnhof, RegioLiner, Arbeitsplätze, Pendler, Versorgungsfunktion

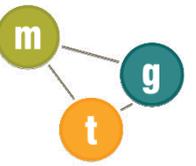
Schulradverkehr

Schulstandorte, Einwohner zwischen 12 – 18 Jahre

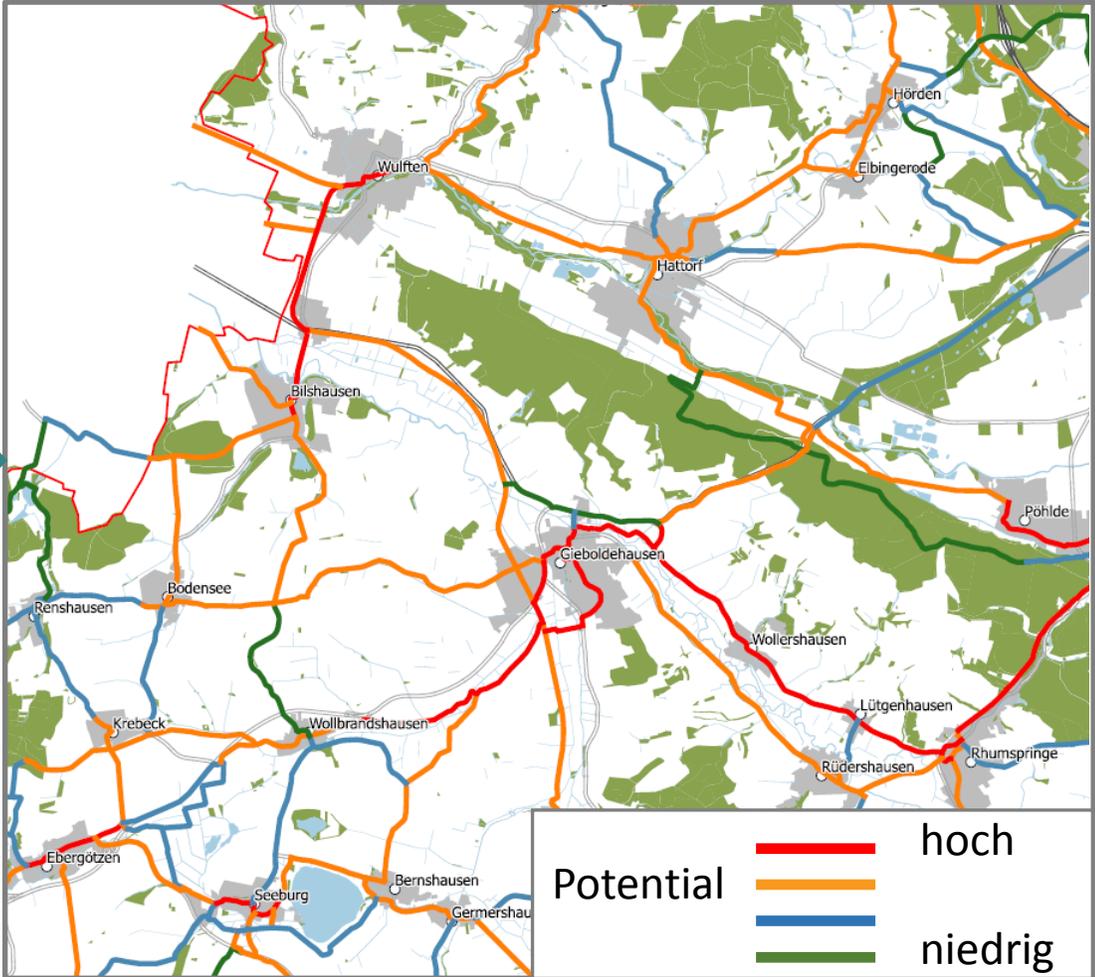
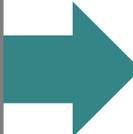
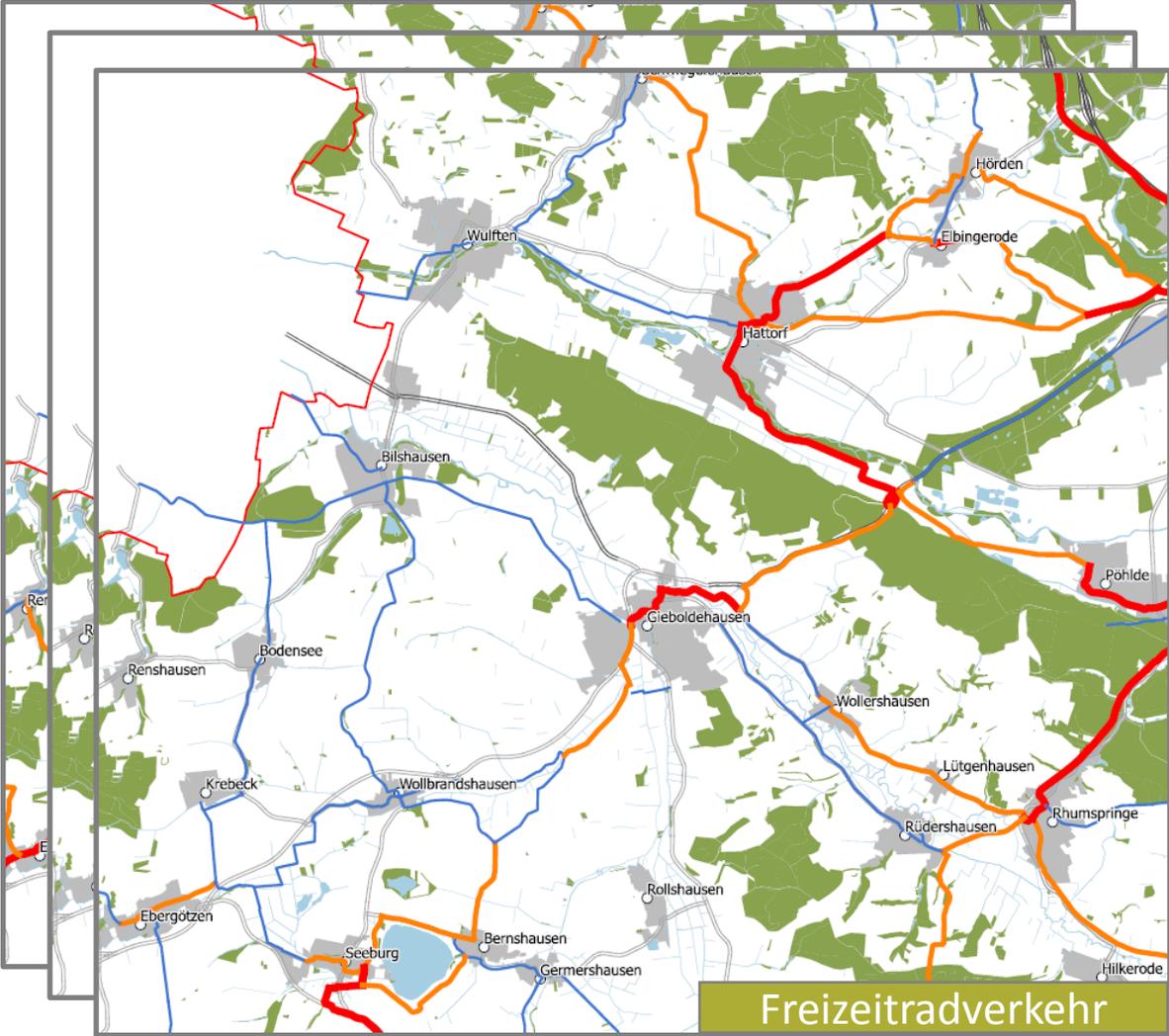
Freizeitradverkehr

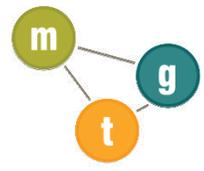
Touristische Ziele, Bahnhof, Einwohner, Radfernwege

Potential	—	hoch
	—	
	—	niedrig

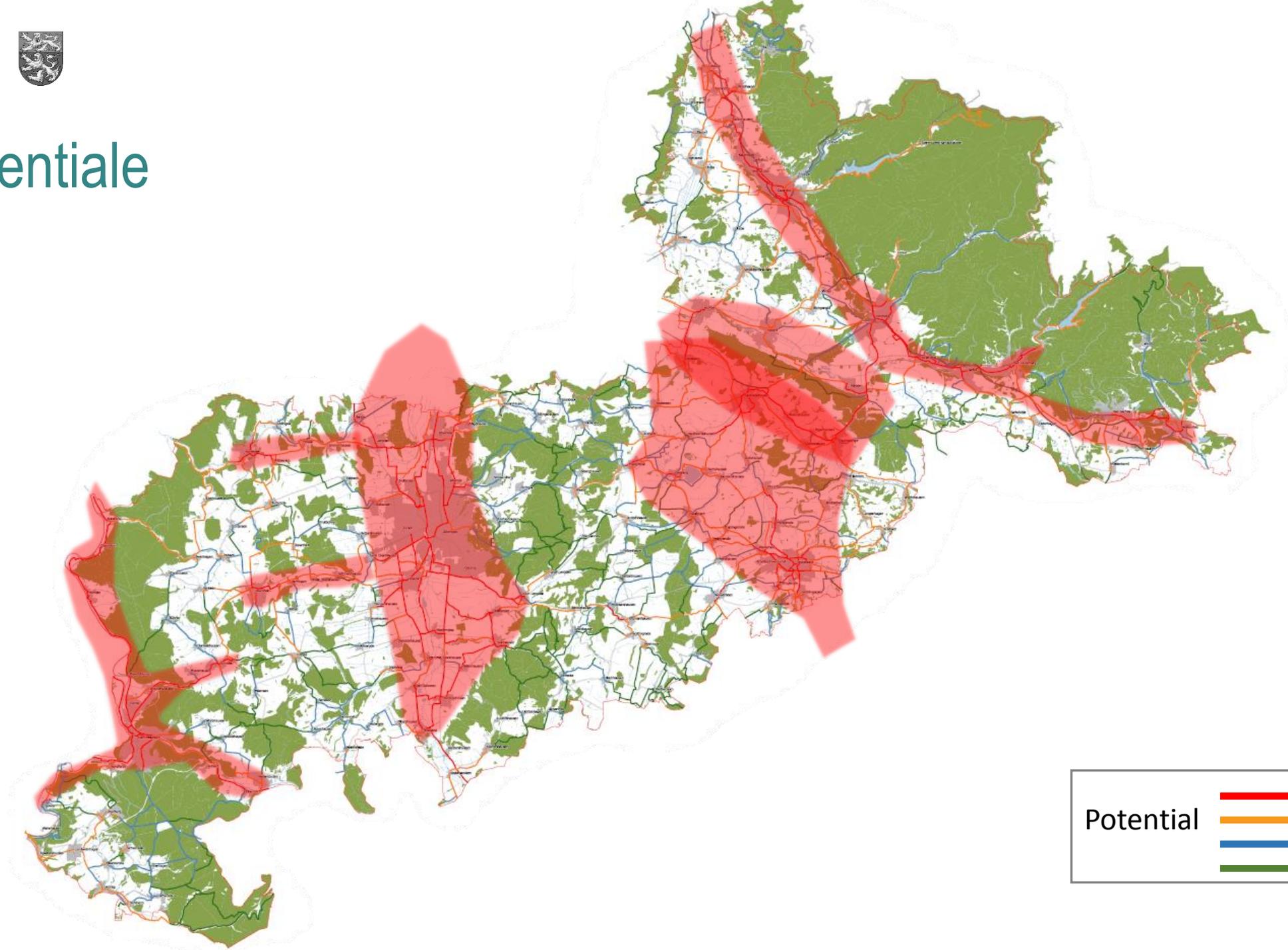


Potentialermittlung

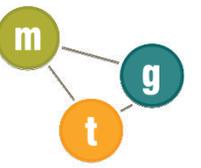




Potentiale



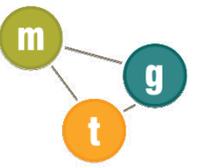
Potential		hoch
		niedrig



Auswertung

Teilauftrag 1

Bewertung der Bestandssituation und Entwicklung von Maßnahmen

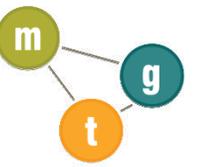


Bewertungsgrundlage Netz

Netzbefahrung und Dokumentation durch die Landkreise 2012 - 2015

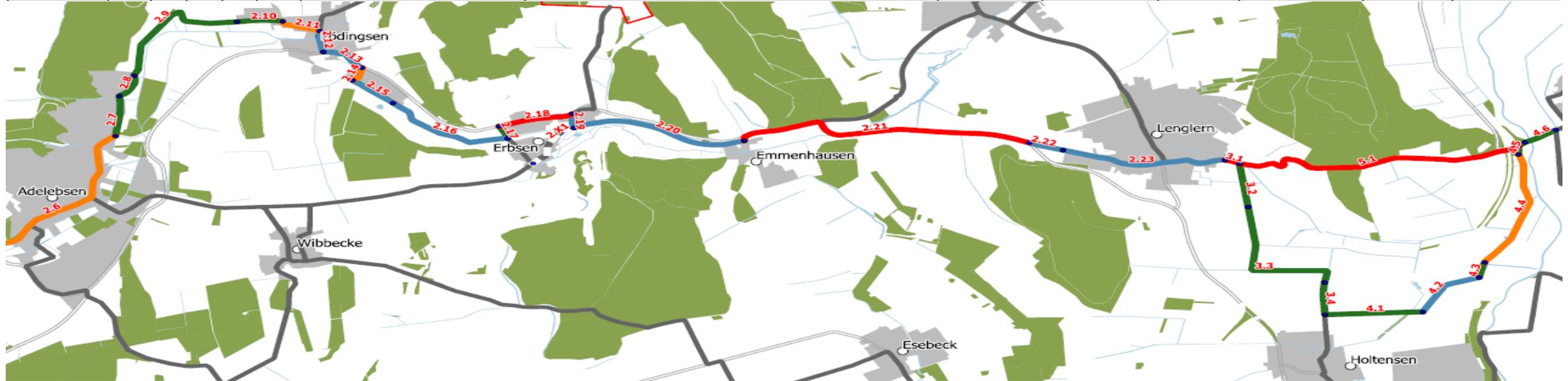
Kriterien:

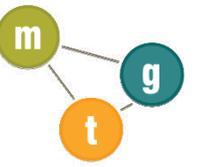
- Wegbreite
- Gefahrenstellen
- Oberflächenbeschaffenheit (punktuelle Mängel, Allwettertauglichkeit, Rollwiderstand)
- Barrierefreiheit
- Verkehrsaufkommen (DTV)
- Höchstgeschwindigkeit (V^{\max})
- Höhenprofil
- Wegweisung



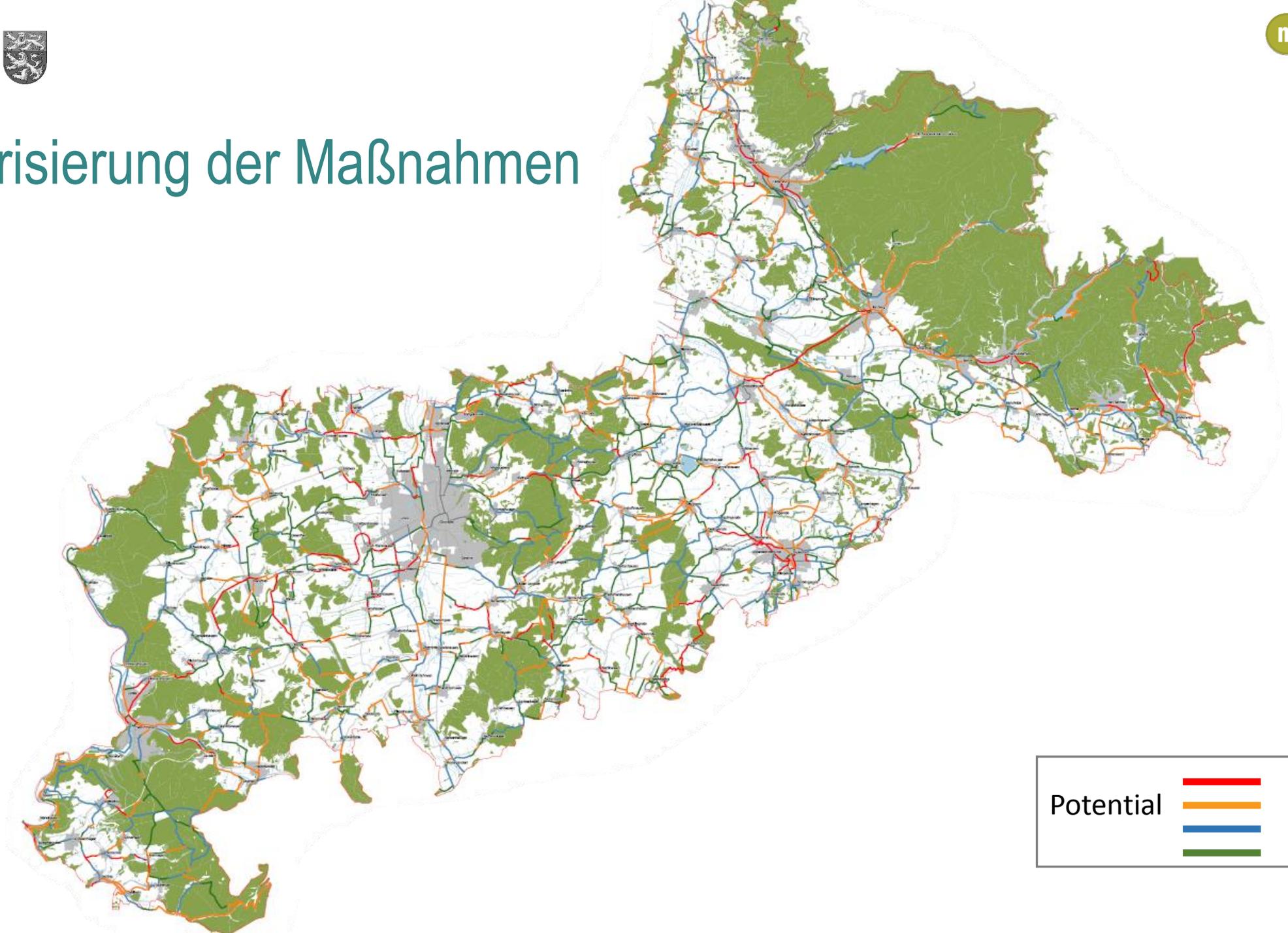
Mängelanalyse / Maßnahmen

Bezeichnung	Route	Abschnitt	Unterabschnitt	Landkreis	Länge (m)	Mangel	Maßnahme	Baulast	Mangelbewertung	Topographie	Streckenpotential	Handlungsbedarf	Kurzfristig realisierbar
R1A4U01	R1	4	1	Goe	745	-	Wirtschaftsweg verbreitern	Gemeinde	Komfortmange	mittel	hoch	kein	
R1A4U02	R1	4	2	Goe	613	wassergebundener Wirtschaftsweg	Weg in ganzer Breite ausbauen	Gemeinde	geringfügig	mittel	hoch	niedrig	
R1A4U03	R1	4	3	Goe	172	-	keine Maßnahmen notwendig	-	kein Mangel	mittel	hoch	kein	
R1A4U04	R1	4	4	Goe	1307	Belagsschäden	Fahrbahn sanieren	Gemeinde	bedeutend	mittel	hoch	mittel	
R1A4U05	R1	4	5	Goe	156	ungesicherte Querung	Anlage Mittelinsel L544	Land	Komfortmange	mittel	hoch	kein	
R1A4U06	R1	4	6	Goe	274	schmale Radverkehrsanlage	Verbreiterung der Radverkehrsanlage	Land	Komfortmange	gering	sehr hoch	kein	
R1A5U01	R1	5	1	Goe	2294	ungesicherte Querung; Führung im Mischverkehr	Neubau Radverkehrsanlage	Land	schwerwiegend	mittel	sehr hoch	hoch	

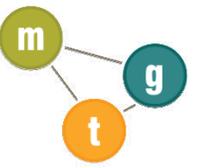




Priorisierung der Maßnahmen



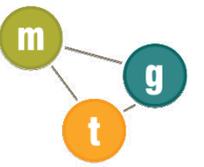
Potential		hoch
		niedrig



Auswertung

Teilauftrag 2

Bewertung der Bestandssituation und Entwicklung von Maßnahmen



Bewertungsgrundlage StVO-Überprüfung

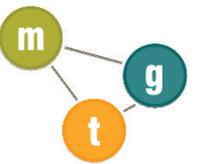
Straßenverkehrs-Ordnung (StVO) und
Verwaltungsvorschrift zur Straßenverkehrs-Ordnung (VwV-StVO)

Kriterien:

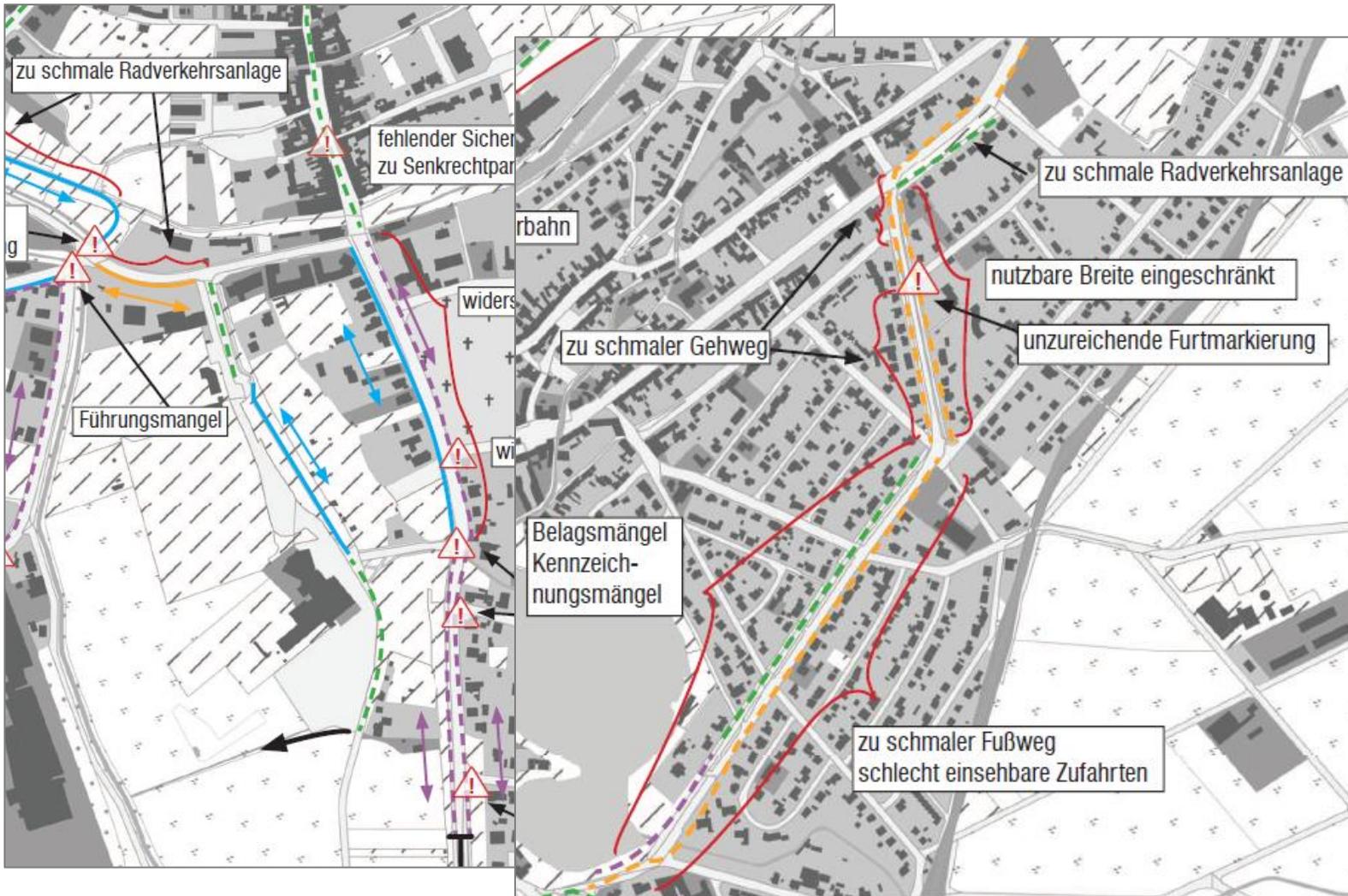
- Lichte Breite Radverkehrsanlage
- Ausreichende Fläche Fußgängerverkehr
- Anforderung Verkehrsfläche
- Linienführung
- Querungseinrichtungen
- Gefährdungspotential Fahrbahn

Ein schlechter Radweg ist nicht besser als kein Radweg!

Tipp: KLÖPFER, JOHANNES (2011): Leitfaden zur Überprüfung der Radwegebenutzungspflicht in Mainz

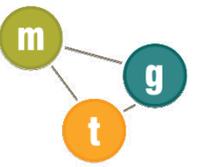


Mängelanalyse



LEGENDE

Mischverkehr	
Radweg, benutzungspflichtig	
Radweg, nicht benutzungspflichtig	
Gemeinsamer Geh-/ Radweg, benutzungspflichtig	
Getrennter Geh-/ Radweg, benutzungspflichtig	
Getrennter Geh-/ Radweg, nicht benutzungspflichtig	
Gehweg/ Radfahrer frei	
Radfahrstreifen	
punktuelle Mangel	



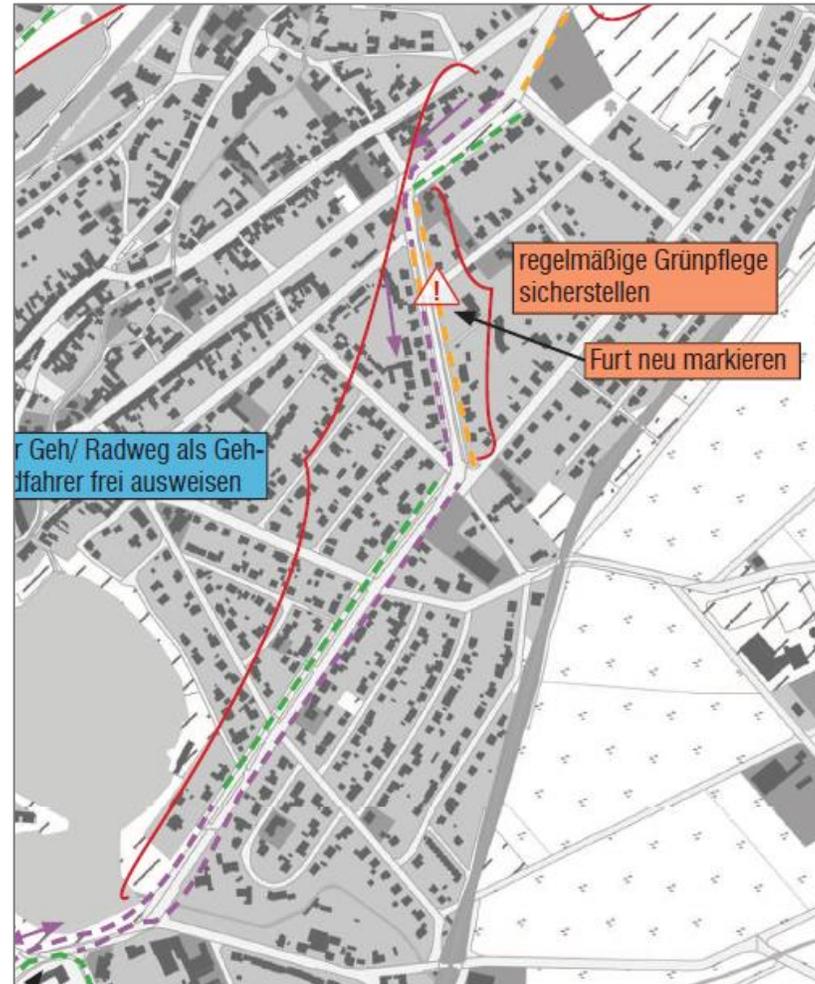
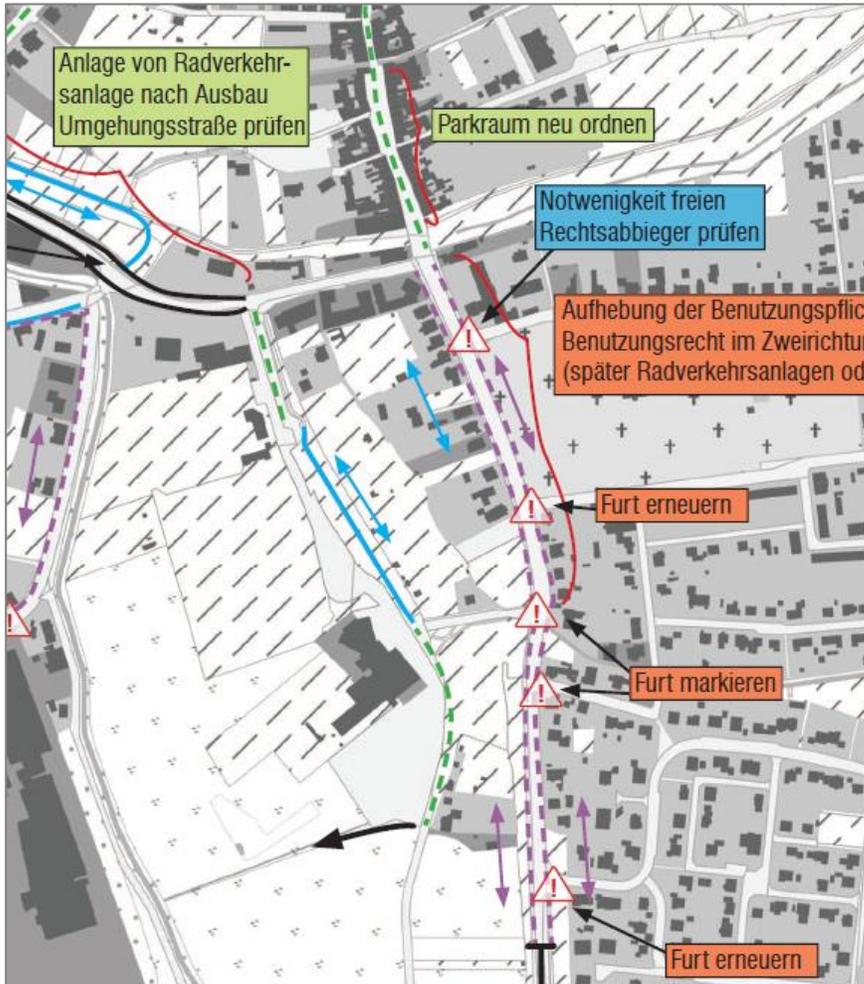
Maßnahmen

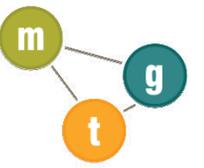
Einstufung der Maßnahmen nach Prioritäten:

Priorität hoch

Priorität mittel

Priorität niedrig

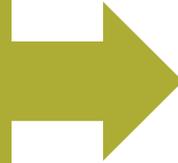




Typische Probleme - Mischverkehrsführung

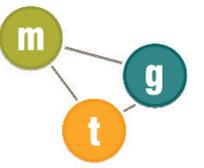
Problematisch

- Hohes Gefährdungspotential
 - Verkehrsaufkommen
 - Geschwindigkeit
 - Fahrbahnbreite
 - Sichtweiten
- Hohes tatsächliches oder
potentielles
Radverkehrsaufkommen



Lösung:

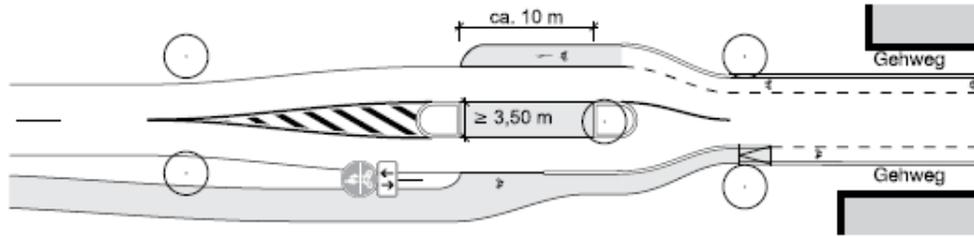
- Alternative Radverkehrsführung
- Neubau Radverkehrsanlage
- Anlage von Schutzstreifen
- Temporeduzierung



Typische Probleme

Teilauftrag 1 & 2

Typische Probleme - Querungssicherung



www.aschaffenburg.de

Problematisch

- Übergang Radverkehrsanlage \leftrightarrow Mischverkehr
- Linksabbiegender Radverkehr in Knotenpunkten



Lösung:

- Anlage Mittelinsel / Spurverengung
- Abbiegestreifen / Aufstellstreifen
- Verkehrszeichen „Radfahrer kreuzen“ (VZ 138)



Typische Probleme - Wirtschaftsweg



Problematisch

- Wassergebundene Decke / Belagsschäden
- Spurwege
- Verbotene Durchfahrt



Lösung:

- bituminöser Belag
- Rasengittersteine
- Radfahrer frei (VZ 1022-10) oder VZ 251 / VZ 260

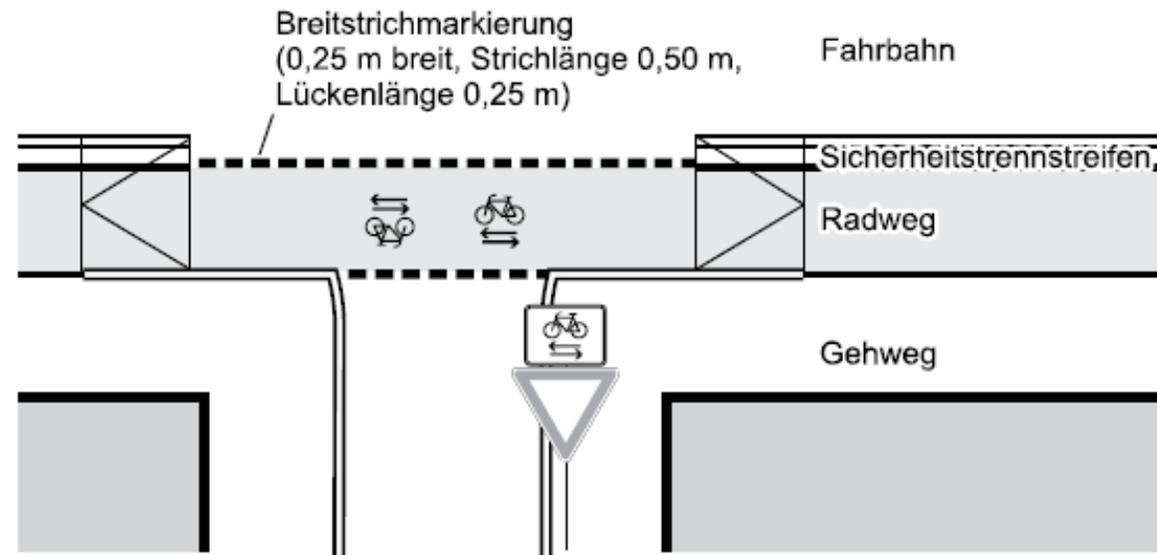
Typische Probleme - Radfurten

Problematisch

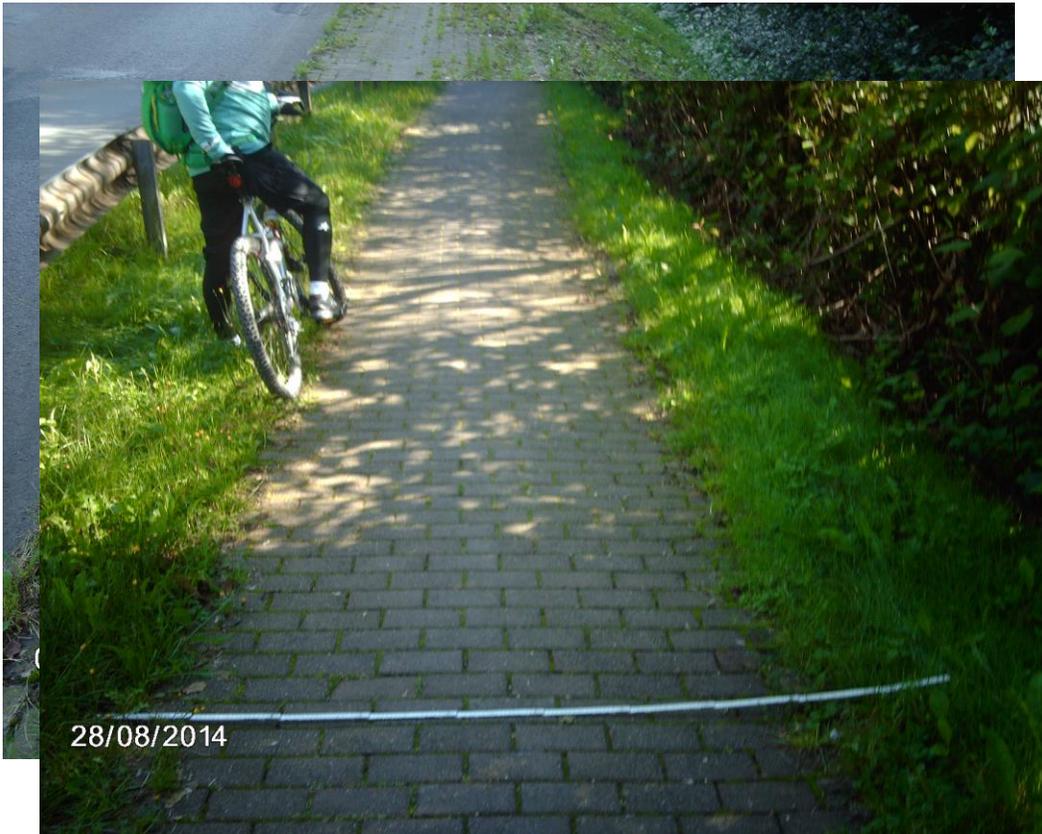
- Unzureichende oder fehlende Markierung von Radfurten entlang von Vorfahrtsstraßen

Lösung:

- Markierung von Radfurten



Typische Probleme - Grünwuchs



Problematisch

- Grünwuchs / Belagsschäden



Lösung:

- Regelmäßige Kontrolle und Pflege

Typische Probleme - Engstellen



Problematisch

- Engstellen an Pollern, Umlaufschranken und Schlagbäumen



Lösung:

- Durchfahrtsbreite von mind. 1,50 m und gute Sichtbarkeit sicherstellen

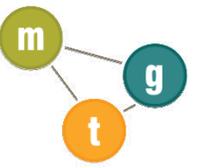
Typische Probleme - Benutzungspflicht

- Gefährdungspotential auf der Fahrbahn gegeben sein
- Bauliche Voraussetzungen der Radverkehrsanlagen müssen erfüllt sein



- Aufhebung der Benutzungspflicht
- Schaffung von Bedarfsangeboten





Weitere Handlungsfelder

Radverkehrskonzepte

- Hann. Münden, Duderstadt, Gieboldehausen, Osterode, Herzberg

Radwegweisung

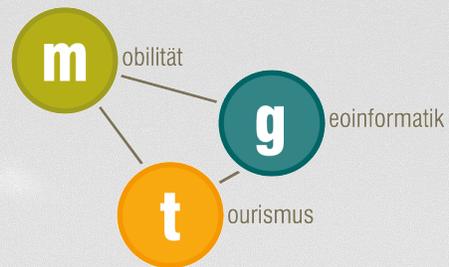
- Zusammenführung und Vereinheitlichung gemäß FGSV
- Ausweisung Lückenschlüsse

Fortschreibung

- Erfassung von Fortschritten
- Detaillierung / Differenzierung
- Datenzugänglichkeit

Öffentlichkeitsarbeit

- Positives Fahrradklima
- Akzeptanz der Verkehrsregelung



mtg Planungsbüro Alexander Wijgers
Lemförder Straße 1
30169 Hannover

telefon: 0511 / 72 71 71 57
mail: mail@mtg-planung.de
web: <http://www.mtg-planung.de>